Zur kostenfreien Mitnahme

Der Lindwurm

Die Stadtteilzeitung der Stadtteile

Kannenstieg und Neustädter See

von den Bürgern für die Bürger

Erscheinung - vierteljährlich **November 2011 / 11. Ausgabe**

NEU: „DER LINDWURM" IM KOSTENLOSEN ABO!

Foto:H.Eck (Privat)

Bund Länder Programm Soziale Stadt

MAGDEBURG

IB Internationaler Bund
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

MAGDEBURG Neustädter See

MD Kannenstieg

Vorwort der Stadtteilmanagerin Jessica Zedler

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie halten die druckfrische 11. Ausgabe der Stadtteilzeitung „Der Lindwurm“ in Ihren Händen. Es erwarten Sie viele interessante Beiträge und Wissenswertes aus den Stadtteilen Kannenstieg und Neustädter See. Unser Redaktionsteam hat wieder einmal versucht, Ihnen ein buntes und informatives Exemplar aufzubereiten.

Am Ende eines Jahres möchte ich die Gelegenheit nutzen, die letzten Monate Revue passieren zu lassen. Im „Lindwurm“ berichteten wir beispielsweise über das Kinder- und Familienfest und das Siedlerfest in Eichenweiler. Wir schrieben und informierten über verschiedene Projekte der Einrichtungen unserer Stadtteile. Und wir waren bemüht, nah und informativ am Baugeschehen in Nord zu sein.

Natürlich möchte ich Ihnen auch einen Ausblick für 2012 gewähren. „Der Lindwurm“ ist zu einem festen Bestandteil für die Bürgerinnen und Bürger geworden. Es ist daher ein Anliegen, die Verbreitung der Stadtteilzeitung voranzutreiben. Aus diesem Grunde ist es ab sofort möglich, ein kostenloses ABO für den „Lindwurm“ in Anspruch zu nehmen. Die notwendigen Informationen finden Sie selbstverständlich in dieser Ausgabe.

„Der Lindwurm“ wünscht Ihnen beim Lesen der neuen Ausgabe viel Vergnügen. Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen und den besten Wünschen für 2012.

Ihre Jessica Zedler

Jessica Zedler
Stadtteilmanagerin

Corinna Wohlfahrt
Organisator Neustädter See

Frank Oswald
Organisator Kannenstieg

Stadtteilbüro Im Brunnenhof 9
Telefon: 0391 288 60 44
E-Mail: organisatoren@gmx.de

Sprechzeiten:
Kannenstieg: donnerstags 10.00-12.00 Uhr (Joh.-R.-Becher-Str. 57)

Neustädter See: donnerstags 13.00-18.30 Uhr (Im Brunnenhof 9)

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Vorwort der Stadtteilmanagerin Inhalt
Seite 3	Es tut sich was Kinderfest für Groß und Klein
Seite 4	Angebote des Stadtteilbüros Auswertung Balkon- Wettbewerb 2011
Seite 5	Geschenktipps zu Weihnachten Wettbewerb: Rezepte aus Nord
Seite 6 /7	Jahreskalender 2012
Seite 8	Termine GWA / Bürgerverein 2012 Seeblick in neuem Gewand
Seite 9	Historisches gesucht ABO Aufruf Lindwurm 10. Auflage Kannenstieglauf
Seite 10	Helga Schettge`s Lyrikecke Malgruppe Bild Marianne Rutt
Seite 11	Eine Schule - eine Welt Tafelspende
Seite 12	Termine Lindwurm 2012 Ferienkunstkurs Astronomie

Internationaler Bund
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Manchmal dauern Dinge lange, wenden sich aber dann doch zum Guten. Wie lange wurde über eine Lärmschutzwand am Magdeburger Ring gesprochen und diskutiert? Nun steht die Wand und viele Anwohner, wenn auch nicht alle, sind zufrieden. Wie lange warteten beide Grundschulen auf sanierte Schulgebäude und freundliche, helle Klassenzimmer? In der Klosterwuhne ist dies inzwischen Realität, im Kannenstieg beginnen die Arbeiten in naher Zukunft. In den nächsten Jahren soll ein neues Familienzentrum entstehen, die Lindwurmbrücke soll behindertengerecht gestaltet werden und die Sternwarte wird im Kannenstieg wieder aufgebaut.
2012 steht vor der Tür und es tut sich etwas.
Die Schwimmhalle Nord wird gegenwärtig teilsaniert, um im August oder September nächsten Jahres wieder Besucher zu begrüßen. Eine neue Lüftung, eine neue Wasseraufbereitungstechnik und neue Sanitäranlagen werden installiert. Der technische Zustand wird sich erheblich verbessern, auch wenn es keine Komplettsanierung werden wird.
Eine, in Erwägung gezogene, Schließung der Schwimmhalle ist glücklicher Weise endgültig vom Tisch.
Im Bördebogen laufen die Sanierungsarbeiten an der KITA auf Hochtouren. Laut dem Paritätischen Integrativen Netzwerk (Träger der Einrichtung) ist die Eröffnung für Mai 2012 geplant. 2,6 Millionen Euro sind bereitgestellt, um die Einrichtung für 195 Plätze herzurichten. Endlich können die Kinder ihre Ausweichquartiere verlassen und in einem, ihnen angemessenen und modernen, Umfeld heranwachsen. Verdient haben es die Kinder und Mitarbeiter nach dieser unendlichen Geschichte allemal.
Manchmal dauern Dinge lange, wenden sich aber dann doch zum Guten. Vielleicht rückt die Anerkennung für die Leistungen der Bauschaffenden mehr in den Vordergrund. Denn, bei all den vorübergehenden Beeinträchtigungen, bringen die Projekte den Stadtteil voran. Im Namen vieler Befürworter: Danke den Menschen, die helfen, Nord zu gestalten.
Es tut sich etwas und das ist gut so!

Marcel Härtel
Mitglied des Bürgerverein „Nord“

Viel Spaß gab es an diesem Donnerstag, den 04.08. auf dem Gelände des Begegnungszentrums im Kannenstieg beim diesjährigen Kinderfest.
Ausgerichtet wurde das Fest von dem Begegnungszentrum Kannenstieg. Dabei wurde das Zentrum tatkräftig von der Euro-Schule Magdeburg, dem Bürgerhaus, den Jungen Humanisten e.V. und dem AWO Verbund Erziehungshilfen unterstützt.
Großen Andrang fand mal wieder der Bastelstand. Hier konnten Platzdeckchen, Anti-Stressbälle und Armbänder hergestellt werden. Aber auch der Pfad der Sinne war bei den Kindern sehr beliebt. Denn bei diesem Stand wurden alle 5 Sinne auf die Probe gestellt und bei ausreichender Punktzahl gab es für die mitmachenden Kinder immer einen kleinen Preis.
Passend zu dem schönen Wetter wurden den Kindern die Haare gefärbt und die Gesichter bemalt.
Natürlich wurde auch wieder gegrillt und auf dem Kuchenbasar konnte man allerlei Köstlichkeiten zu geringen Preisen erstehen.
Größtenteils wurde der Kuchen privat von den Mitarbeitern des Begegnungszentrums bereitgestellt, aber auch die Euro-Schule unterstützte das Sommerfest mit leckerem Gebäck.

S. Hirsche
Leiterin Euro- Schule

ESO Euro-Schulen-Organisation
Euro-Schulen Magdeburg
Programm Bund-Länder- Soziale Stadt

Kurse vom Stadtteilmanagement

Töpfern

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass wir im 14-tägigen Rhythmus, mittwochs in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, einen Kurs zum Töpfern anbieten.
Ob alt, ob jung, ob Anfänger oder auch schon fortgeschritten - die Mischung macht's und man tauscht sich Tricks und Kniffe untereinander aus.
Die nächsten Termine sind am:
Mi, 23.11.2011
Mi, 07.12.2011
Mi, 18.01.2012

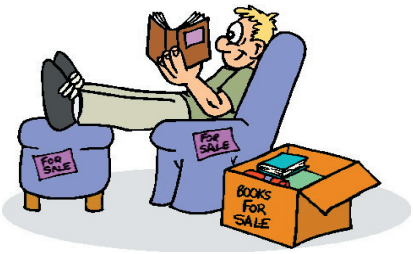
Kreativ-Workshop

An jedem zweiten Dienstag um 15.00 Uhr findet für unsere Mitbewohner, ob alt ob jung, ein Workshop zum Thema Gestalten und Basteln statt.
Wenn ihr gern bastelt und kreativ seid, können wir dies bei uns umsetzen.
Die nächsten Termine sind am:
Di, 29.11.2011
Di, 13.12.2011
Di, 10.01.2012

„Kaffee trinken und nur mal reden"

Die Veranstaltung findet immer mittwochs in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr an folgenden Terminen statt:

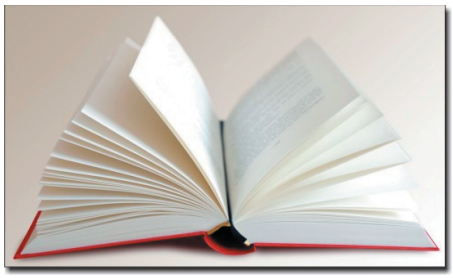
Mi, 23.11.2011
Mi, 07.12.2011
Mi, 04.01.2012
Mi, 18.01.2012
Mi, 01.02.2012
Mi, 15.02.2012



Leserunde „Nord"

Die Veranstaltung findet immer mittwochs in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr an folgenden Terminen statt:

Mi, 30.11.2011
Mi, 14.12.2011
Mi, 11.01.2012
Mi, 25.01.2012
Mi, 08.02.2012
Mi, 22.02.2012



Ihr Team vom Stadtteilbüro
Internationaler Bund

Auswertung Balkon- Wettbewerb

Vielen Dank für die Einsendungen zu unserem Aufruf für den schönsten Balkon im Kannenstieg und Neustädter See!
Unter allen Einsendungen hat die Jury folgende Preisträger ermittelt:
1. Preis: ein Baumarktgutschein über 50 € geht an Frau Regina Gericke aus der Johannes-R.-Becher-Straße
2. Preis: ein Buch über Garten- und Terassengestaltung geht an Familie Steinke aus der Salvador-Allende-Straße
3. Preis: ein stabiler Pflanzenroller geht an Vera und Jürgen Dalichau aus der Hans-Grundig-Straße
Die Redaktion bedankt sich noch einmal bei allen, die am Balkonwettbewerb teilgenommen haben, wünscht den Gewinnern viel Spaß mit den Preisen und allen für das nächste Jahr kreative Gestaltungsideen für ihr Zuhause.

Frank Oswald
Organisator im Stadtteilbüro
Internationaler Bund

Platz 1

Platz 2

Platz 3

Weihnachten: Unsere Geschenktipps

Im November, spätestens aber im Dezember, beginnt die alljährliche Hatz nach den passenden Weihnachtsgeschenken. Mit einigen Tipps möchte „Der Lindwurm“ die Suche in diesem Jahr erleichtern, ohne jedoch jene zu vergessen, die auf der anderen Seite der Ladentheke stehen. Liebe Verkäufer und Verkäuferinnen, vielen Dank, dass Sie uns, teils panisch nach Geschenken suchenden Kunden, mit einem Lächeln begegnen.

Unser ersten Tipp: Lesen Sie mal wieder ein gutes Buch!

Mit „Die Sünden der Gerechten“ von Ian Rankin erscheint ein spannender Kriminalroman und auch Robert Harris` „Angst“ verspricht einen hohen Lesegenuss.

Bryan Chick- Der geheime Zoo“ ist ein fantasievolles Kinderabenteuer und ab 8 Jahren empfohlen.

Manche mögen nun sagen: „Lesen? Da warte ich, bis der Film herauskommt.“ Auch da gibt es einige Empfehlungen.

Mit „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes“ Teil 2 (18.11.) enden die Abenteuer des berühmten Zauberschülers. Familienfreundliche Komödien wie „Der Zoowärter“ (24.11.) und „Die Schlümpfe“ (8.12.) erscheinen rechtzeitig vor den Feiertagen auf DVD.

Für Kinoliebhaber starten in den letzten Wochen vor Weihnachten filmische Highlights wie: „Breaking Dawn- Bis(s) zum Ende der Nacht“ Teil 1 (24.11.), „Mission Impossible- Phantom Protokoll“ (15.12.) oder „Alvin und die Chipmunks 3- Chipbruch“ (22.12.)

Ein gern gewählter Artikel ist immer noch die gute alte Musik- CD. Ob als Beigabe zu einem Geschenk, als kleine Aufmerksamkeit oder als „schnell an Heiligabend gekauft, sonst hab ich gar nichts“- Geschenk.

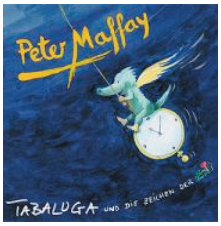
Für die Kleinen erschien bereits “Tabaluga und die Zeichen der Zeit”. Das fünfte und wohl letzte Abenteuer des kleinen Drachen Tabaluga ist der Abschluß einer Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht.

David Garrett`s „Legacy“ dürfte die Herzen der Klassikliebhaber höher schlagen lassen und bei „Talk Talk Talk“ von Rihanna ist eine hohe Plazierung ist der Hitlisten zu erwarten.

Besonders empfehlenswert ist das erste Solo Album von Candice Night. “Reflections” zeigt, dass Candice Night weit mehr ist, als nur ein Teil von Blackmore`s Night.

Zum Schluss ein ganz anderer Weihnachtstipp: Schenken Sie Ihren Liebsten jenes, was Sie am meisten verdienen: Aufmerksamkeit. In diesem Sinne: Danke für Ihre Aufmerksamkeit und Fröhliche Weihnachten.

Ihr Lindwurmteam



Rezepte aus Nord

Hallo koch- und backfreudige „Nordlichter“, der Lindwurm startet einen Aufruf zur Einsendung von Ihren tollsten Rezeptideen.

Wir suchen Ihre Lieblingsrezepte: Menüvorschläge, Rezepte von Kindern für Kinder, alte Klassiker neu gekocht, Vorspeisen, Suppen, Hauptgerichte, Dips, Desserts, Kuchen, Gebäck, Long Drinks mit und ohne Alkohol u.v.m.

Kein Rezept ist zu einfach, dass Sie es nicht einsenden könnten, oft liegt in der Einfachheit die Raffinesse!

Unter allen Einsendungen werden 3 Gutscheine für die Buchhandlung ausgelost.

Quelle: doliwa-naturfoto.de
tagen.erzbistum-koeln.de

Die Rezepte sollen später in einem kleinen Kochbuch erfasst werden.

Einsendeschluss ist der 13.01.2012.

Ihre Einsendungen können Sie per Post oder per E-Mail senden.

Postalisch an:
Stadtteilmanagement Kannenstieg/ Neustädter See
Im Brunnenhof 9
39126 Magdeburg

Per E-Mail an:
der.lindwurm@gmx.de

Frank Oswald
Organisator im Stadtteilbüro
Internationaler Bund

Jahresplaner 2012

Internationaler Bund
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Januar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Februar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29				

März

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

April

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Mai

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Juni

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Neujahr	Sonntag,	01.01.2012
Heilige Drei Könige	Freitag,	06.01.2012
Karfreitag	Freitag,	06.04.2012
Ostermontag	Montag,	09.04.2012
Tag der Arbeit	Dienstag,	01.05.2012
Christi Himmelfahrt	Donnerstag,	17.05.2012

Juli

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Oktober

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

August

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

November

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Tag der Deutschen Einheit	Mittwoch, 03.10.2012
Reformationstag	Mittwoch, 31.10.2012
1. Weihnachtstag	Dienstag, 25.12.2012
2. Weihnachtstag	Mittwoch, 26.12.2012

September

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Dezember

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
30	31					

Sprechstunden des Bürgervereins „Nord e.V.“

05.01.2012	16.00 – 18.00 Uhr
02.02.2012	16.00 – 18.00 Uhr
01.03.2012	16.00 – 18.00 Uhr
05.04.2012	16.00 – 18.00 Uhr
03.05.2012	16.00 – 18.00 Uhr
07.06.2012	16.00 – 18.00 Uhr
05.07.2012	16.00 – 18.00 Uhr
02.08.2012	16.00 – 18.00 Uhr

Im Brunnenhof 9 (Stadtteilbüro)
39126 Magdeburg
Tel: 0160 / 14 19 82 1
Mail: buergerverein@neustaedter see.de

Termine der Gemeinwesenarbeitssitzungen im Stadtteil Kannenstieg für das Jahr 2012

18.01.2012, 17.30 Uhr
(Begegnungszentrum Euro Schulen)

14.03.2012, 17.30 Uhr
(Bürgerhaus des Paritätischen)

09.05.2012, 17.30 Uhr

04.07.2012, 17.30 Uhr

12.09.2012, 17.30 Uhr

14.11.2012, 17.30 Uhr

Termine der Gemeinwesenarbeitssitzungen im Stadtteil Neustädter See für das Jahr 2011

11.01. 2012, 17.30 Uhr
(Bayrischer Krug)

22.02.2012, 17.30 Uhr
(KITA Kinderland)

11.04.2012, 17.00 Uhr
(KJH Oase)

30.05.2012, 17.30 Uhr
(Seeblick)

11.07.2012, 17.30 Uhr

19.09.2012, 17.30 Uhr

24.10.2012, 17.30 Uhr

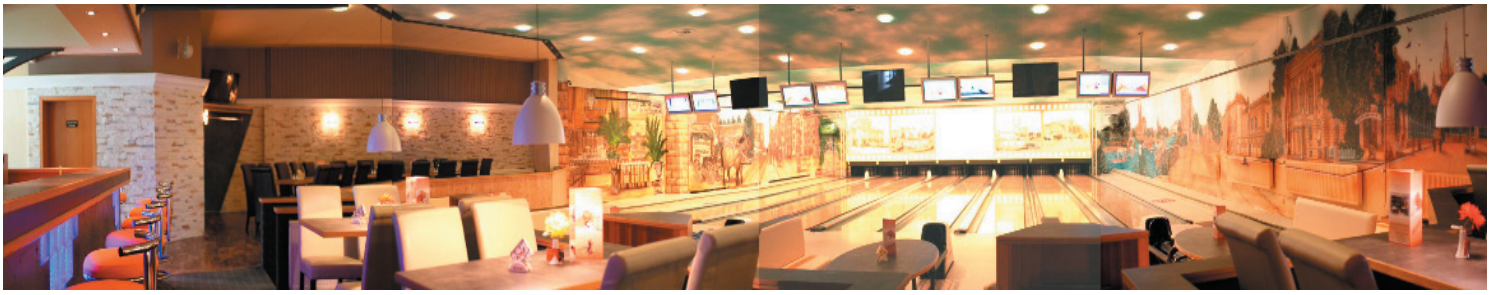
28.11.2012, 17.30 Uhr

Seeblick

Für die Bewohner am und um den Neustädter See ist der „Seeblick“ seit vielen Jahren eine der beliebtesten Adressen. Ob im gemütlichen Restaurant oder auf der Sommerterrasse, der „Seeblick“ ist bekannt für sein Ambiente. Die Bowlingbahn ist ebenfalls ein beliebter Treffpunkt. Nichts Neues also am Südufer des Sees?
Nicht so ganz! Während der Sommermonate fiel vielen Bewohnern auf, dass in der Bowlingbahn gebastelt und gewerkelt wurde.
Im August wurde der Bowlingbetrieb wieder aufgenommen. Dem Besucher bietet sich ein völlig neues Bild. Die Anlage wurde instandgesetzt und mit neuem Mobiliar ausgestattet. Die eigentliche „Augenweide“ ist die faszinierende Wandgestaltung. Im Airbrush- Verfahren wurden alte Magdeburger Stadtansichten aufgebracht. Das Ergebnis ist sehenswert. Man kann dem „Seeblick-Team“ um Jens Heppner zu dieser Idee und deren Umsetzung gratulieren. Den neugierig gewordenen Bewohnern kann man einen Besuch der neuen Bowlingbahn empfehlen. Sollten die Bälle die Pins nicht wie erhofft räumen, das neue Gesicht der Anlage entschädigt allemal.

Airbrushkünstler Frank Brodowski mit Leonie Grünwald (9)

Marcel Härtel



Historisches gesucht

Die Mitarbeiter des Sozialraumprojektes Nord arbeiten auch nach dem Erscheinen der Stadtteilchronik weiter an der Geschichte des Stadtteiles. In den letzten Monaten stellten Bewohnerinnen und Bewohner neues, interessantes Material zur Verfügung.
Unser Ziel ist es, im Jahr 2013 zum 40. Geburtstag des Wohngebietes eine 2. Auflage der Chronik zu präsentieren. Dabei soll es sich um eine Chronik für beide Stadtteile handeln. Vorallem möchten wir hauptsächlich mit Materialien der Bewohner arbeiten. Die Identität eines Stadtteiles liegt in den Menschen, welche hier leben. Wir wollen versuchen, diese Identität in die Stadtteilgeschichte zu transportieren.
Unterstützen Sie uns! Wir suchen Bilder, Unterlagen oder interessante Geschichten aus dem Kannenstieg und vom Neustädter See. Kontakt erhalten Sie über den Infotreff "Am Seeufer 8" und über das Stadtteilbüro "Im Brunnenhof 9".

Marcel Härtel
Mitarbeiter Sozialraumprojekt Neustädter See

gefördert durch die Stadt Magdeburg und das Jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg

ABO-Aufruf Lindwurm für Privat

Lindwurm im kostenlosen Abo!

Seit nunmehr 3 Jahren erscheint vierteljährlich die Stadtteilzeitung „Der Lindwurm" im Kannenstieg und am Neustädter See. In einer Auflage von 3000 Exemplaren steht sie den Bewohnerinnen und Bewohnern kostenfrei zur Verfügung. Bislang wurden die Exemplare in verschiedenen Einrichtungen ausgelegt und konnten von dort bezogen werden.
Bis jetzt! „Der Lindwurm" möchte populärer werden.
Das Redaktionsteam bietet daher ab sofort ein zusätzliches kostenloses Abo an. Statt die Zeitung nur über Selbstabholung in Einrichtungen der Stadtteile zu erhalten, können Sie nun den „Lindwurm" auf Wunsch kostenlos in den Briefkasten geliefert bekommen. Mit diesem Angebot versprechen sich die Macher des Lindwurmes, eine größere Leserschaft zu gewinnen. Natürlich finden Sie die aktuelle Ausgabe der Stadteilzeitung auch weiterhin in den verschiedenen Einrichtungen der Stadtteile. Es sei ebenfalls erwähnt, dass die Stadtteilzeitung von Bürgern für Bürger gemacht wird. Es steht jedem Bewohner frei, eigene Artikel oder Geschichten im „Lindwurm" zu veröffentlichen. Von Ihren Beiträgen lebt die Zeitung. Wollen Sie über eine spannende Stadtteilstory berichten, aber nicht selber zur Feder greifen, vereinbaren Sie einen Termin- wir schreiben Ihre Geschichte!

Ihr Abo wird entgegengenommen im Stadtteilbüro „Im Brunnenhof 9" (persönlich oder postalisch) sowie über Telefon 2886044 bzw. unter der E-Mail: organisatoren@gmx.de.
Sie bestellen- wir liefern!

Mein (Unser) persönliches „Lindwurm"- ABO:

Name.....

Anschrift.....

Anzahl der Exemplare.....
Privat / Einrichtung (nichtzutreffendes bitte streichen)

Dieses Lieferangebot bezieht sich ausschließlich auf die Stadtteile Kannenstieg und Neustädter See!

Kannenstieglauf 10. Auflage

Am 16.9. fand auf dem Sportplatz des Leichtathletikvereins "Einheit" der alljährliche Kannenstieglauf statt. Hunderte Läufer aller Altersgruppen nahmen verschiedene Streckenlängen in Angriff. Im Laufe der Jahre entwickelte sich der Kannenstieglauf zu einer festen Institution in Nord. In diesem Jahr feierten die Organisatoren die 10. Auflage. Zu diesem Jubiläum sagt der "Lindwurm" Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in den kommenden Jahren.

Marcel Härtel

Helga Schettge´s Lyrickecke

Dezemberstrophen

Weihnachtsplätzchen,
Weihnachtsplätzchen
hat gebacken
unser Schätzchen:
Marzipan und
Marmelade,
Nüsse, Mandeln,
Schokolade...
Was wär unsre
Weihnachtszeit
ohne solche
Herrlichkeit?

Weihnachtsbraten,
Weihnachtsbraten -
wieder tadel-
los geraten.
Noch ein Häppchen
von dem Krüstchen,
noch ein Teilchen
von dem Brüstchen.
Alles schmeckt so
wunderbar -
ebenso wie
jedes Jahr.

Glühweindüfte,
Glühweindüfte
ziehen durch die
Winterlüfte.
Noch ein Gläschen
auf die Feier,
noch ein Glas auf
Nachbar Meier...
Und die Waage
lacht sich krumm:
Zehn Pfund mehr. Oh,
das ist dumm!

Helga Schettge

Feuerzangenbowle

Blaues Flämmchen
in der Dunkelheit
lässt Gedanken
weite Kreise schlagen.

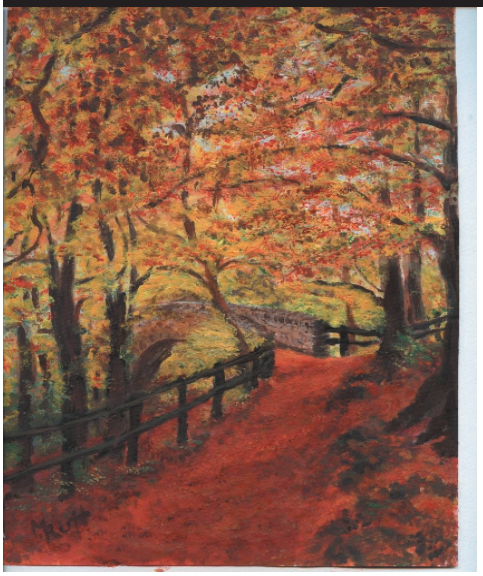
Dämmerstunde
lässt uns hier zu zweit
zarte und sehr
schöne Worte sagen.

Zuckerkegel
tropft und wird begossen.
Durch das Zimmer
zieht ein süßer Hauch.

Blauer Zauber
ist so schnell zerflossen -
und die schönen
zarten Worte auch.

Helga Schettge

Bild Marianne Rutt



Die Malgruppe, die sich jeden Donnerstag im Alten- und Service-Zentrum im Bürgerhaus des PARITÄTISCHEN trifft, lädt zur Ausstellungseröffnung am Donnerstag, den 10.11.11 von 11.00-15.00 Uhr im ASZ Johannes-R.-Becher-Str. 57 ein.

Bild (gemalt von Marianne Rutt)

Am 30.9.2011 fand in der IGS „Regine Hildebrandt“ das große Schulfest statt.
In der Zeit von 9.30- 12.00 Uhr stellten die Schüler aller Klassen verschiedene Länder und Kulturen vor.
Auf dem Schulhof und dem Sportplatz fanden viele Aktionen statt. Unter dem Motto „Eine Schule – eine Welt“ hatte jede Klasse etwas anderes vorbereitet. Es gab Stände über Spanien, Vietnam, Japan, Russland und Albanien. An anderen Plätzen ging es um Aborigines, Indigos aus Peru oder den Orient und Ägypten.
Alle Stände waren bunt gestaltet und es wurden Kuchen, Waffeln, Würstchen und alkoholfreie Cocktails verkauft. Es gab außerdem eine Tombola, einen Losstand und einen Flohmarkt.
In der Mitte des Schulhofes war eine Bühne aufgebaut. Dort spielte die Schulband, es tanzten Bauchtänzerinnen und die Linedance AG.
Auf dem Volleyballplatz fand ein

Turnier statt und auf dem Sportplatz gab es einen Hinderniskurs. Dort stellten zwei 5. Klassen den Teilnehmern Fragen über Geographie.
Aber das absolute Highlight war ein Spendenlauf. Für jede erlaufende Runde spendete man 50 ct. Manche konnten sogar 21 Euro spenden! Es waren über 200 Teilnehmer und es kam viel Geld zusammen. Damit wird jetzt Kindern in Afrika geholfen. An einigen Ständen wurde das Geld, welches zusammen gekommen ist, für andere Zwecke gespendet.
Für die 5.Klässler und mich war es das erste Schulfest an der IGS.
Ich fand es richtig toll, dass ein Spendenlauf gemacht wurde und bin schon gespannt, was uns nächstes Jahr alles erwartet.

Michelle Laeßig (10 Jahre)
Schülerin an der IGS
„Regine Hildebrandt“

Sozialgärten spenden für die Magdeburger Tafel

Die seit 1997 von der gemeinnützigen Gesellschaft für Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung, kurz AQB, betriebene Magdeburger Tafel ist schon seit vielen Jahren ein Anlaufpunkt für viele Bedürftige.
Gekocht wird hier vor allem für Obdachlose, Langzeitarbeitslose und Mittellose, die über kein, beziehungsweise wenig Einkommen verfügen.
Da die Mittel immer knapp sind, ist man für jede Spende dankbar. So wird die Magdeburger Tafel aktuell von 26 Supermärkten der unterschiedlichen Ketten sowie verschiedenen Bäckern und Fleischern unterstützt.
An jedem Tag im Jahr kümmern sich die Mitarbeiter der Tafel und angestellte Ein-Euro Jober darum, das die Beutel der Bedürftigen immer mit frischem Gemüse, Dauerwurst, Müsli und noch vielen anderen Lebensmitteln aus den Supermärkten gefüllt sind. Es wird aber auch gekocht, vorwiegend Suppe und Eintopf.
Aber auch die Euro-Schule Magdeburg mit ihrem ambitioniertem Projekt „Sozialer Garten“ unterstützt die Magdeburger Tafel mit allerlei frischem Gemüse. So wurde am Donnerstag, dem 18.08, von den Mitarbeitern des Sozialgartens eine große Kiste mit Kartoffeln, mehrere Bündel Karotten und eine Schüssel mit frischen Kräutern zur Magdeburger Tafel in die Sankt-Josef Straße 82 gebracht.
„Viel Arbeit haben wir dieses Jahr in die Gärten gesteckt“ sagt Monica Kultcher, eine der Mitarbeiterinnen der 3 Pachtgärten und zeigt stolz auf die frisch geernteten Kartoffeln.
Die Gärten der Euro-Schule liefern ihr reichhaltiges Angebot an Obst und Gemüse aber auch noch an andere gemeinnützige Einrichtungen. So zum Beispiel an das Bürgerhaus im Kannenstieg, das KJH Oase, die Jungen Humanisten e.V. und an die Jugend in Magdeburg (JiM).

Mitarbeiter der Sozialgärten übergeben frisches Gemüse an die Tafel (v.l.n.r. Herr Franke, Frau Kultcher, Frau Ferchland)

Euro-Schulen-Organisation
Euro-Schulen Magdeburg

Bund-Länder-Programm Soziale Stadt

Termine für den Lindwurm im Jahr 2012

Einsendeschluss:	Veröffentlichung im:
13.01.2012	Februar
10.04.2012	Mai
06.07.2012	August
5.10.2012	November

Bitte senden Sie Ihre Beiträge postalisch an:

Stadtteilmanagement Kannenstieg / Neustädter See
Stadtteilzeitung „Der Lindwurm“
Im Brunnenhof 9
39126 Magdeburg

Oder per E-Mail an:

der.lindwurm@gmx.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht!

Impressum

Impressum:
Herausgeber:
Internationaler Bund (IB),
Freier Träger der Jugend-,
Sozial- und Bildungsarbeit e.V.
ABZ Magdeburg
Brennecke Str. 95
39116 Magdeburg
ViSdP: Jessica Zedler, Stadtteilmanagerin Kannenstieg/Neustädter See
Redaktion/Layout:
Internationaler Bund (IB),
Freier Träger der Jugend-,
Sozial- und Bildungsarbeit e.V.
ABZ Magdeburg
Brennecke Str. 95
39116 Magdeburg
Druck:
Harzdruckerei Wernigerode GmbH
„Der Lindwurm“ erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 3000 Exemplaren. Die Zeitung wird gratis in den Stadtteilen Kannenstieg/Neustädter See ausgelegt.

6. Ferienkunstkurs: Astronomie- Astrologie

Vom 11.07.2011-15.07.2011 fand der 6. FERIENKUNSTKURS: „ASTRONOMIE-ASTROLOGIE“, wieder im Raum 6 der GS Barleben statt. 3 Tage des diesejährigen FERIENKUNSTKURSES standen im Zeichen der ASTRONOMIE, und an 2 Tagen wurden astrologische Hinweise künstlerisch, in Farbe und Form, erarbeitet. Am Eröffnungstag, dem 11.07., wurde mit der „Sternenlehre“ und der Frage: „Was ist ein Stern?, begonnen. Und, dass Sterne vom Himmel fallen können, konnte im Grimmschen Märchen: „STERNTALER“, erfahren werden. Mittwochs starteten wir, zur Frage: Wo finden wir den Bezug zu Sternen in Magdeburg?, eine interessante Exkursion zur „STERNBRÜCKE“. Wir zeichneten vor Ort und erfuhren: Magdeburg ist die einzige Stadt mit 2 Stück Erdachsen! Dazu sahen wir uns die „1. MAGDEBURGER ERDACHSE“, welche sich am Elberadweg befindet, an. Am Donnerstag lernten wir verschiedene Weltbilder und besonders wichtig: Parallelwelten mit WURMLÖCHERN, kennen. Im Teil: ASTROLOGIE erfuhren wir unsere Horoskope und am Abschlusstag legte Frau Weinhold das TAROT: Das Schicksal in Filzstift.
Diesjährig wurde zum selbigen Thema, der 1. FERIENTECHNIKKURS: „ASTRONOMIE-ASTROLOGIE“ im Raum 6 der GS Barleben durchgeführt. In diesem Kurs wurde sich verstärkt zur Thematik: Magdeburger Erdachsen, in Gasbeton, geäußert.
Die Arbeitsergebnisse beider Kurse sind im Jahr 2012 in der 8. JAHRESKUNSTAUSSTELLUNG: „WIR FLIEGEN IN DEN WELTRAUM“, sowie in der 2. JAHRESTECHNIKAUSSTELLUNG zum selben Thema, in den Räumlichkeiten der Villa Brandt in der Gemeinde Barleben zu sehen. Der genaue Termin ist aus der Presse zu erfahren.

Frohe Weihnachten
und
ein gesundes neues Jahr

wünscht
„Der Lindwurm“